

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)

Mittelfristiger Zeitplan für die Ortsumfahrung Schramberg (B 462) steht: Vorplanung soll bis 2025 abgeschlossen sein

04.02.2021

Straßenplaner informieren Stadt Schramberg und Gemeinde Aichhalden



Stadt Schramberg

Die Straßenplaner des Regierungspräsidium Freiburg (RP) haben am Donnerstag die Stadt Schramberg und die Gemeinde Aichhalden über den mittelfristigen Zeitplan für die Planung der Ortsumfahrung Schramberg informiert. Neben Oberbürgermeisterin Dorothee Eisenlohr (Stadt Schramberg) und Bürgermeister Michael Lehrer (Gemeinde Aichhalden) nahmen an dem Abstimmungsgespräch Abteilungsleiter Claus Walther vom RP und der für die Straßenplanung zuständige Referatsleiter Karl Kleemann teil. Wie die Fachleute erläuterten, werde angestrebt, bis Ende 2022 die erforderlichen umfangreichen Ausschreibungs- und Vergabeverfahren abzuschließen. Bis 2025 soll dann als erster großer Meilenstein die technische Vorplanung abgeschlossen sein und die hierfür erforderliche Zustimmung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) vorliegen.

„Wir befinden uns am Anfang eines Großprojekts mit einem Volumen von weit über 100 Millionen Euro“, erläuterte Claus Walther: „Das erfordert einen langen Atem, aber auch eine fundierte und verlässliche Projektplanung. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den betroffenen Kommunen ist dafür essenziell.“

Nach der Planungsfreigabe durch das BMVI Ende 2020 ist das RP Freiburg in die Projektarbeit eingestiegen. Schwerpunkt sei aktuell noch die Projektsteuerung, um einen belastbaren Zeit- und Ablaufplan zu erarbeiten. 2021 sollen zudem bereits die planerischen Vorarbeiten für das Scoping-Verfahren weitgehend abgeschlossen werden, um dieses ab 2022 zügig durchführen zu können. Auf dieser Grundlage sei dann auch vorgesehen, die Gemeinderäte von Schramberg und Aichhalden Ende 2021/ Anfang 2022 eingehend über das Projekt zu informieren.

Oberbürgermeisterin Dorothee Eisenlohr: „Wir freuen uns, dass es bei diesem lange herbeigesehnten, für uns sehr wichtigen Verkehrsprojekt jetzt merklich vorangeht.“

Bürgermeister Michael Lehrer: „Ich danke dem Regierungspräsidium Freiburg für die offene und gleichberechtigte Information. Die Zusage im Rahmen der Vorplanung weitere Varianten gleichberechtigt zu prüfen freut uns in Aichhalden im Hinblick auf das Eselbachtal und deren Bewohnerinnen und Bewohner besonders.“

Kategorie:

Raumordnung, Planen und Bauen

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167
79083 Freiburg
pressestelle@rpf.bwl.de



**Heike
Spannagel**
Pressesprecherin
0761208
1038
E-Mail
schreiben



**Matthias
Henrich**
Stellv.
Pressesprecher
0761208
1039
E-Mail
schreiben



**Annika
Nafz**

Social
Media
0761208
1040
E-Mail
schreibe
n